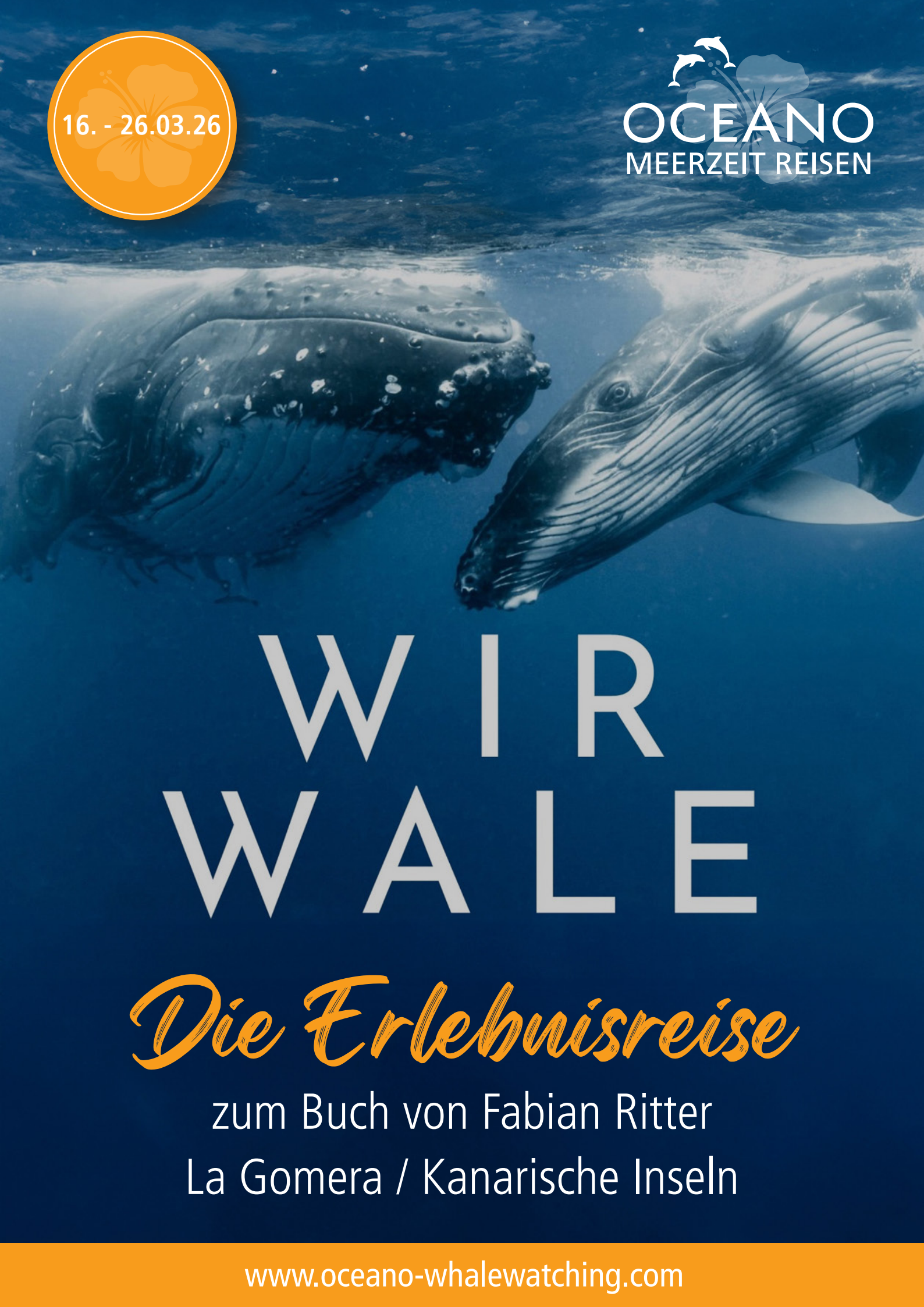




16. - 26.03.26



OCEANO
MEERZEIT REISEN



WIR WALE

Die Erlebnisreise

zum Buch von Fabian Ritter
La Gomera / Kanarische Inseln

www.oceano-whalewatching.com



Die Ozeane mit anderen Augen sehen!

La Gomera / Kanarische Inseln 16. - 26.03.2026

www.oceano-whalewatching.com

Auf einen Blick

Diese WIR WALE Reise lädt ein, Wale und Delfine vor La Gomera in respektvoller Weise zu erleben – nicht nur als Beobachtende, sondern als Teil ihres lebendigen Feldes. Mit gemeinsamen Ausfahrten, Vorträgen und Gesprächen entsteht ein Raum, in dem Erleben, Wissensvermittlung, und Sich–Berühren–Lassen zusammenfinden. So kann sich ein Perspektivwechsel öffnen: Das Meer und seine Bewohner als Spiegel für unser eigenes Sein und Werden.

Termin: 16. – 26. März 2026

Preis: 1.999.- € (Einzelzimmerzuschlag 390.- €)

Zahl der Teilnehmenden: 6 - 8

Im Preis inbegriffen:

- Durchgängige Reisebegleitung durch Fabian Ritter und Felicitas Seyffert
- 10 Nächte im Doppel-Appartement
- 5 Whale Watching–Ausfahrten (Dauer jeweils ca. 3-4 h)
- Eröffnungstreffen, regelmäßige Gruppentreffen & Reflektionen
- 3 wissenschaftliche Vorträge über Wale und Delfine
- Führung durch die Gezeitenzone mit Biologe Volker Boehlke
- Spende an M.E.E.R.
- CO2-Ausgleich aller Flüge und aller Whale Watching-Ausfahrten
- Abholung am Treffpunkt im Valle Gran Rey bei Ankunft
- Professionelle Fotoauswahl, Bildungsmaterialien, persönliches Reisetagebuch etc.

Nicht im Preis inbegriffen:

- An- und Abreise zum/vom Projekt (Flüge, Fähre und Bus bzw. Taxi)
- Verpflegung (etwa EUR 20-30 €/Tag)
- Reiseversicherung oder Reiserücktrittsversicherung
- Persönliche Ausgaben wie optionale Ausflüge, Souvenirs, etc.



Detaillierte Infos

INHALT:

1.0 Einleitung

2.0 WIR WALE – Die Ozeane mit anderen Augen sehen

3.0 Walbeobachtung vor La Gomera

4.0 Wer wir sind

4.1 Reiseleitung: Fabian Ritter & 4.2 Felicitas Seyffert

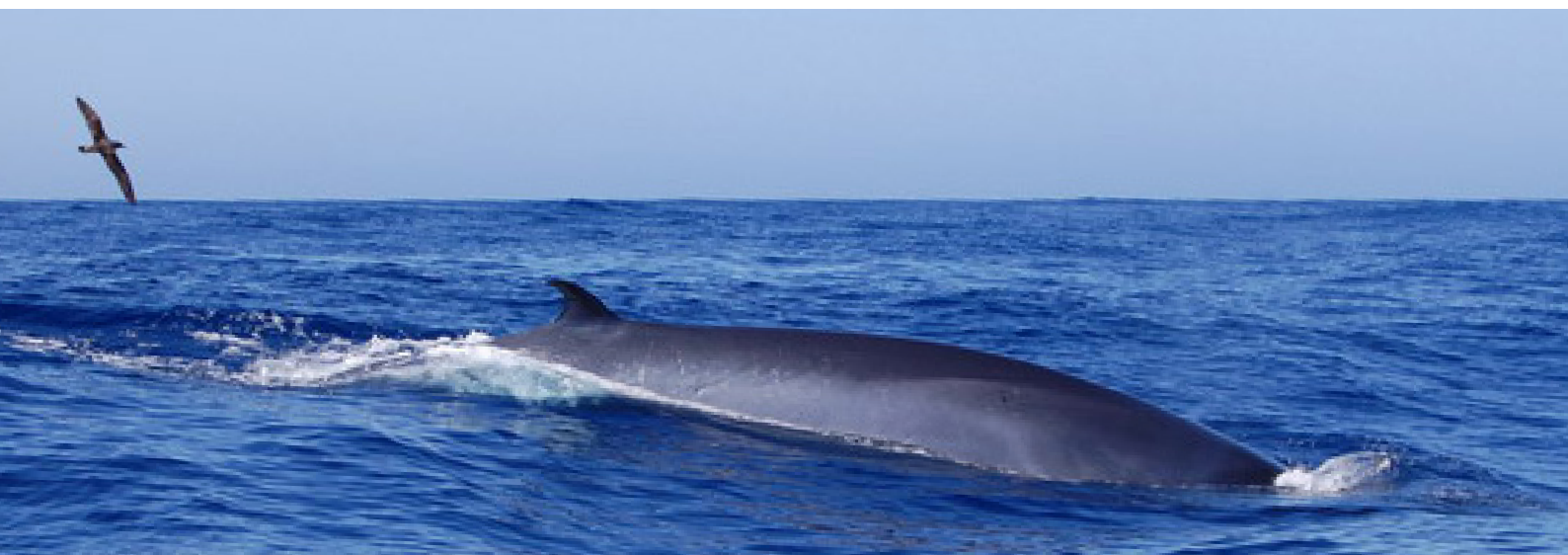
4.2 M.E.E.R.

5.0 Praktische Informationen und Buchungsbedingungen

5.1 Unterkunft / Ablauf / Verpflegung /

5.2 La Gomera / Anreise / Tipps für die persönliche Ausrüstung /

Empfohlene Literatur & Weblinks / Das Kleingedruckte



1.0

Einleitung

Menschen sind seit je her fasziniert von Walen und Delfinen. Ihre scheinbar reine Lebensfreude, Eleganz und Schönheit bewegen uns. In der Begegnung mit ihnen liegt das Potenzial, eine tiefe Verbindung zwischen Mensch und Natur herzustellen.

Einem Delfin aus nächster Nähe in die Augen zu blicken, oder die schiere Größe eines Wals auf sich wirken zu lassen, selten kann man mit wildlebenden Tieren solch intensive Momente erleben. Sofort stellen sich die Frage: „Was machen die da?“.

Mit seinem Buch WIR WALE wagt der leidenschaftliche Walforscher und engagierte Meeresschützer Fabian Ritter einen Perspektivwechsel: Die Welt, betrachtet durch die Sicht der Meeressäuger. Das Buch bringt die faszinierenden Meeressäuger – gestützt auf neueste wissenschaftliche Erkenntnisse – so nahe wie nie zuvor: Erzählt aus ihrer Sicht erfahren wir, wie Wale und Delfine ihre Mitwelt wahrnehmen, welche Bedeutung Licht und Schall haben, wie sie kommunizieren, spielen, lieben, Sex haben, Freude und Trauer zeigen. Zu welchen geistigen Leistungen sie fähig sind, wie sie in Gemeinschaften Wissen weitergeben und Kultur entwickeln. Und schließlich auch, wie sie auf uns Menschen reagieren. Wir begeben uns in eine wunderbar reiche Welt, die wir gewollt oder ungewollt bedrohen.



Diese Erlebnisreise lädt dazu ein, in der Begegnung mit wildlebenden Delfinen und Walen einen solchen Perspektivwechsel mitzudenken und gleichsam zu praktizieren.

2.0

Wir Wale - Die Ozeane mit anderen Augen sehen

Wir wollen das Meer und seine Bewohner erfahrbar zu machen, und gleichzeitig die Fragen beantworten, die bei jeder/m Einzelnen auftauchen. Die größte Kraft wird dabei durch die Meeressäuger selbst erzeugt. Einfach, weil sie da sind. Uns beeindrucken, aufheitern und inspirieren – im buchstäblichen Sinne. Diese Kraft wollen wir aufgreifen und dazu nutzen, uns einigen der wesentlichen Fragen des Lebens zu stellen.

Die Idee der Reise ist, dass wir uns bei der Begegnung mit dem Meer öffnen und nach innen schauen, und gleichzeitig versuchen, uns in die Perspektive der Meeressäuger zu versetzen.

- Wie erleben Wale und Delfine sich selbst im Meer?
- Wie erleben Sie uns Menschen?
- Was wird in uns Menschen bewegt, wenn wir ihnen begegnen?
- Was muss in uns bewegt werden, damit wir uns verändern?
- Wie schaffen wir eine Verbindung zwischen Wissen und Handeln?

Fortsetzung nächste Seite

Mit dieser Reise werden wir uns also vor allem mit unserem Verhältnis zum Meer und seinen Bewohnern beschäftigen. Dabei sollen seine Bewohner davon profitieren, dass wir als Menschen bereit zur Veränderung sind. Wir möchten einen Raum der Begegnung kreieren. Im Mittelpunkt stehen die Ausfahrten aufs Meer.

In der heutigen Zeit herrscht ein großes Dilemma, das es zu durchbrechen gilt:



1. Es läuft Vieles schief auf unserem Planeten
2. Wir wissen, was zu tun ist, um die Schieflage zu korrigieren
3. Wir verändern unser Verhalten dennoch kaum

Zumeist folgen wir Menschen der einfachen Formel „Mehr Wissen führt zu mehr Bewusstsein“ als Grundlage für Veränderung. Doch oft geraten wir dabei auch an Grenzen. Viele Menschen sind heute sicherlich umweltbewusster, aber verändert sie auch signifikant ihr Verhalten? Geht es dem Meer, den Walen und Delfinen vor La Gomera – und anderswo – heute besser als vorher?

Vermehrtes Wissen ist kein Garant für klügeres oder gar weises Verhalten, insbesondere in einer modernen Welt, in der jeder Einzelne geradezu mit Informationen bombardiert wird. Umweltbildung greift zu kurz, wenn sie nur auf der kognitiv-intellektuellen Ebene stattfindet. Wissen muss tiefer gehen, mit unserem Selbstbild verknüpft werden, wir müssen im Herzen berührt werden. Genau dies kann bei der Begegnung mit Delfinen und Walen geschehen.

Mit der WIR WALE-Reise möchten wir den entscheidenden Schritt weiter gehen. Dabei beschreiten wir einen auch für uns neuen Weg. Denn es braucht neue Lösungen und eine nachhaltige, tiefgreifende Strategie im Umgang der Menschen mit den Meeren als einem großen Ganzen.

Wir werden unser gesammeltes Wissen an die Teilnehmenden weitergeben, was in Form von speziellen Vorträgen, aber auch in Gesprächsrunden, Übungen oder Frage- und Antwort-Sessions geschehen wird. Die Erlebnisse auf dem Meer dienen uns dabei als roter Faden. Es geht um ganzheitliche Wahrnehmung – mit dem Kopf und mit dem Herzen.

Nicht nur auf dem Meer, sondern auch in der Theorie wollen wir uns den Walen und Delfinen nähern. Können wir von ihnen Lernen? Wenn ja, was? Uns liegt nichts an einer Verklärung dieser Mitgeschöpfe. In diesem Sinne wollen wir uns der Lebensweise, der Intelligenz und der Kultur von Walen und Delfinen auf ganzheitliche Art und Weise annähern, ohne sie zu überhöhen.

Wie ist Gemeinschaft heute zu verstehen in einer Welt, wo wir immer stärker in globalen Zusammenhängen denken müssen?



Walbeobachtung vor la Gomera

Die Gewässer vor La Gomera stellen einen herausragenden Lebensraum für Wale und Delfine dar. Schon wenige Meilen vor der Küste erreicht das Meer eine Tiefe von 1.000 m und mehr. Es handelt sich praktisch um ein Hochsee-Habitat, was durch die Präsenz von einigen tief tauchenden Arten wie Pott- und Schnabelwalen unterstrichen wird. Große Tümmler, Rauzahndelfine und Pilotwale sind dauerhaft hier ansässig. Bisher konnten wir im Süden und Südwesten der Insel 24 verschiedene Arten identifizieren. Die Liste der vor La Gomera angetroffenen Arten (1995-2024) umfasst 17 Zahnwal- und 7 Bartenwalarten.

Für die Reise sind fünf Whale Watching-Touren gebucht, die den Kern des Programmes darstellen. Die Touren dauern zwischen drei und vier Stunden. Ein fester Bestandteil ist, zu Beginn und während der Tour den Teilnehmenden grundlegende Informationen über die Tiere mitzugeben.

Die Routen werden je nach Wind und Wetter täglich spontan entschieden. Die Zeit, die wir benötigen, um Wale oder Delfine zu finden, kann zwischen wenigen Minuten und mehreren Stunden variieren. Gelegentlich kommt es vor, dass keine Wale oder Delfine gesichtet werden. Es muss klargestellt werden, dass das Schwimmen mit den Meerssäugern gesetzlich verboten ist. Und es versteht sich von selbst, dass wir die offiziellen Whale Watching-Regulationen respektieren werden. Unser kleines, offenes Boot nimmt maximal 12 Personen auf, d.h. wir werden mit acht Teilnehmenden unterwegs sein.

Wir arbeiten in Kooperation mit Oceano Gomera, einem lizenzierten Anbieter, der seit je her die Philosophie der respektvollen Walbeobachtung umsetzt. Auf dem Meer sollen die Meeressäuger entscheiden, ob sie Kontakt wünschen oder nicht. Wir nähern uns ihnen vorsichtig und respektvoll. Denn mit ihrem Verhalten treten sie ihrerseits in eine Kommunikation mit uns Menschen. Es gilt, genau hinzuschauen und hinzuspüren, um sie zu verstehen und entsprechend zu reagieren. Denn wir sind die Gäste auf dem Meer. Das Wichtigste ist der Kontakt zwischen ihnen und uns Menschen, der sich auf der Basis von beiderseitigem Interesse entwickelt.

Wenn wir Glück haben, können wir sogar verschiedene Delfin- oder Walarten gleichzeitig beobachten. Außerdem können wir auch anderen interessanten Wesen begegnen, z.B. mit Schildkröten, Haien, Thunfischen, verschiedenen Seevögeln und anderen Meeresbewohnern.

Wir werden bei unseren Touren auch wissenschaftliche Daten erheben, die später in die M.E.E.R.-Datenbank eingespeist werden. So wird Wissenschaft erlebbar. Darüber hinaus werden wir, wo nötig, auch Fremdkörper – z.B. Müll oder alte Netze – aus dem Meer entfernen. Praktischer Umweltschutz zum Mitmachen!



4.1 Fabian Ritter

>>Ich habe Jahrzehnte lang im ‚klassischen‘ Umweltschutz gearbeitet und dabei viele Wege beschritten, von Kampagnen, Aktionen, Umweltbildung in fast jeder Form, Medienpräsenz, politischer Lobbyarbeit und vielem mehr. Die Begrenztheit dieser Ansätze wurde mir dabei immer wieder deutlich. Die Zeit ist reif für eine neue, ganzheitliche Bewegung im Meeresschutz. Diese Reise ist ein Teil davon.<<

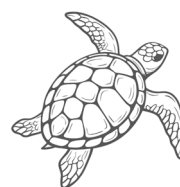


Fabian studierte Biologie an der Universität Bremen, der Vater von zwei erwachsenen Söhnen lebt heute in Berlin und in der Uckermark. 1998 war er Mitgründer von M.E.E.R., bei dem er bis heute als Vorsitzender und wissenschaftlicher Leiter tätig ist. Er leitete viele Jahre erfolgreich verhaltensbiologische Praktikumsurse auf La Gomera und gibt regelmäßig Vorträge vor Fachpublikum, der allgemeinen Öffentlichkeit oder auch für Kinder und Jugendliche. Von 2012 bis 2022 war er Leiter des Bereichs Meeresschutz bei der Organisation Whale and Dolphin Conservation (WDC Deutschland) und setzte sich hier insbesondere für den Schutz von Schweinswalen in deutschen und europäischen Gewässern ein.

Fabian ist langjähriges Mitglied im Wissenschaftsausschuss der Internationalen Walfang Kommission (IWC) und gilt dort als Experte für Whale Watching sowie für Wal- und Delfinschutz. Von 2012 bis 2020 bekleidete er den Posten des Ship Strike Data Coordinators bei der IWC, wo die globale IWC-Datenbank zur Erfassung Schiffs-Wal-Kollisionen betreute. Außerdem begleitete er zahlreiche Expeditionskreuzfahrten in unterschiedlichste Gegenden der Welt, u.a. in die Arktis und Antarktis. Fabian ist Autor von fünf Büchern sowie unzähliger wissenschaftlicher Artikel, Buchkapitel, Reports, fachlicher Stellungnahmen, etc.

Fabian beschäftigt sich seit seiner Jugend mit Bereichen der Selbsterfahrung und Spiritualität. Er ist erfahren in verschiedenen Meditations- und Atemtechniken und praktiziert regelmäßig Yoga und. Seit Beginn seiner Karriere als Wissenschaftler hat er sich intensiv mit Themen beschäftigt, welche über die rein wissenschaftsbasierten, rationalen Blickwinkel hinaus gehen. Für ihn beschreiben beide - Wissenschaft und spirituelle Lehren - letztlich dieselbe eine Wahrheit: Diejenige einer beseelten Welt, in der wir als Individuen unseren Platz suchen und in der jede Spezies, bzw. jede/r von uns eine einmalige Aufgabe hat.

Fortsetzung nächste Seite



4.2 Felicitas Seyffert



>>Jeder Mensch handelt stets nach seinem besten Können – entsprechend seinen momentanen Überzeugungen. Wandeln sich die Glaubenssätze, verändern sich auch die damit verbundenen Gefühle und Verhaltensweisen. In diesem Prozess kann Liebe wie ein Kompass wirken, der Orientierung schenkt und innere Entwicklung unterstützt.<<

Felicitas studierte Soziale Arbeit in Berlin und ist staatlich anerkannte Sozialarbeiterin. Hilfe zur Selbsthilfe steht bei ihr an erster Stelle. Durch die Begleitung Anderer in ihrer Selbsterforschung erkannte Felicitas immer mehr, welch Wunder jeder einzelne Mensch ist. Indem Sie Menschen die Gelegenheit gibt, ihre eignen Antworten frei von externen Werturteilen und Druck zu finden, ermöglicht sie ihnen, neue Lösungen zu finden sowie sich selbst voll zu akzeptieren und auf die jeweils eigene Weisheit zu vertrauen.

Ihr oberstes Ziel ist, das Potenzial eines Menschen maximal zu entwickeln und spielerisch zu entfalten. Durch wohlwollende und klare Zugewandtheit aus dem Grundverständnis der Akzeptanz wird die Grundlage für Wachstum und Aneignung neuer Fähigkeiten gelegt.

Einer ihrer Schwerpunkte liegt in der Arbeit mit besonderen Kindern mit Autismus, sowie in der spezifischen Unterstützung der Eltern dieser Kinder. Ihr sehr sensibler und einfühlsamer Umgang begeistert und inspiriert Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Individuelle Intensivtrainings, praxisorientiertes Coaching und professionelle Beratung sind ihre bevorzugten Mittel.

Felicitas praktiziert Yoga (Vinyasa, Hatha & Pilates), meditiert regelmäßig (Heartfulness) und findet mithilfe von Seminaren und Workshops kontinuierlich die Antworten auf die wichtigsten Fragen des Lebens.

Fortsetzung nächste Seite



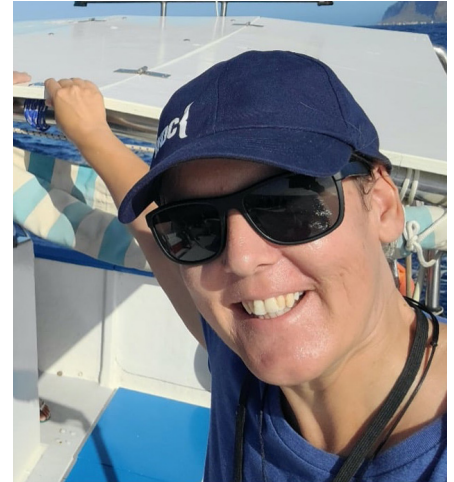
4.0

Wer wir sind

4.3 Ulla Ludewig

Die Reiseleitung wird von Ulla Christina Ludewig unterstützt. Ulla ist langjähriges aktives Mitglied von M.E.E.R. und seit noch längerer Zeit Mitarbeiterin von Whale and Dolphin Conservation (WDC). Whale Watching sowie der Schutz der Meeressäuger sind auch privat ihre Leidenschaft. Sie wird uns in allen praktischen Angelegenheiten zur Hand gehen. Wie alle Teilnehmenden ist die Assistenz aber auch dazu eingeladen, sich persönlich einzubringen.

Außerdem wird Ulla mit viel Geschick Fotos während der Ausfahrten machen, um besondere Momente festzuhalten.“



4.4 Bootscrew



Die Ausfahrten werden von einem erfahrenen Whale Watching-Kapitän geleitet. Bei jeder Ausfahrt wird – zusätzlich zur Reiseleitung auch ein erfahrener Whale Watching-Guide mit an Bord sein.

Der Kapitän der von unserem Partner Oceano Gomera genutzten Boote sind speziell für den Umgang mit den Walen und Delfinen auf See ausgebildet. Das oberste Gebot ist der Respekt gegenüber den Meeressäugern.

Die Walbeobachtungsregulationen schreiben vor, dass bei jeder Tour ein ausgebildeter Guide mit an Bord ist. Die Guides auf dem Boot haben ebenfalls viele Jahre Erfahrung im Whale Watching. Sie werden uns mit ihrem großen Erfahrungsschatz bereichern und von interessanten Begegnungen und Beobachtungen berichten.

M.E.E.R. wurde 1998 gegründet. Sein Anliegen sind die wissenschaftliche Erforschung der Wale und Delfine vor La Gomera und die Förderung der respektvollen Begegnung mit ihnen in der Natur. M.E.E.R. will Bewusstsein für den Schutz der Wale und ihren Lebensraum schaffen.



M.E.E.R. leistete bereits in vielerlei Hinsicht Pionierarbeit:

- In den späten 1990ern erforschte der Verein als Erster systematisch die Wale und Delfine vor La Gomera
 - Er führte dabei das zu jener Zeit innovative Prinzip der Verknüpfung von Wissenschaft und Walbeobachtungstourismus auf den Kanaren ein.
 - Er verfolgt zusammen mit seinem Whale Watching-Partner Oceano Gomera konsequent die Philosophie des respektvollen Whale Watching.
 - M.E.E.R. veröffentlicht kontinuierlich Forschungsberichte und -artikel, welche die wissenschaftlichen Ergebnisse in konkrete Meeresschutzkonzepte übersetzten.
 - 2008 eröffnete M.E.E.R. die Dauerausstellung, die heute das einzige permanente Informationszentrum zu Walen und Delfinen auf den Kanaren ist.
 - 2017 etablierte M.E.E.R. die erste landgestützte Beobachtungsplattform auf Gomera.
 - Seit einigen Jahren fördert M.E.E.R. einen mehr ganzheitlichen Ansatz im Meeresschutz
-

Das Projekt MEER La Gomera schlägt mit der Kombination von Walbeobachtungstourismus, wissenschaftlicher Arbeit und Umweltbildung eine Brücke zwischen Wirtschaft und Umweltschutz, zwischen Ökologie und Ökonomie.

Auf La Gomera werden verschiedene Möglichkeiten angeboten, sich über Wale und Delfine zu informieren. Eine davon ist die M.E.E.R.-Dauerausstellung „Delfine und Wale vor La Gomera - Artenvielfalt im Wandel“. Hier werden regelmäßig themenspezifische Vorträge und Filme gezeigt, ebenso finden hier verhaltensbiologische Kurse und andere Veranstaltungen statt. Poster, Aushänge, Resultate der Forschungen werden Touristen und Einwohnern präsentiert (siehe: <https://m-e-e-r.de/ausstellung/>)

Das übergeordnete Ziel der Arbeit des Vereins im Sinne des praktischen Naturschutzes ist es, durch Studien die Einrichtung und das Management eines umfassenden Meeresschutzgebietes vor La Gomera zu fördern. Das übergeordnete Ziel im Sinne einer ganzheitlichen Betrachtungsweise ist, ökologisch nachhaltige Verhaltensweisen - weises Verhalten! – und damit Verhaltensveränderungen beim Menschen zu bewirken.

Das Projekt MEER La Gomera wurde bereits 2001 mit dem internationalen Umweltpreis „Tourismus und Umwelt“ ausgezeichnet, der durch den Deutschen Reisebüro- und Reiseveranstalter Verband (DRV) verliehen wird. Bei der Preisvergabe wurde betont, dass „das Projekt neue Wege der Kooperation zwischen Wissenschaft und Tourismus auf eine beispielhafte und innovative Art realisiert“.

Die Vision von M.E.E.R.

>> Der Schutz von Delfinen und Walen und ihrem Lebensraum liegt so sehr wie nie in den Händen der Menschen. Er muss aber auch in ihren Herzen liegen.<<

Die Welt erfährt derzeit mehrfache von der Menschheit verursachte globale Krisen, die den Lebensraum Erde zunehmend an seine ökologischen Grenzen bringen. Als Verursachende können und wollen wir aber auch zur Lösung beitragen.

Die Erkenntnisse wissenschaftlicher Forschung und unsere Erfahrungen aus mehr als 25 Jahren Arbeit im Meeresschutz zeigen, dass diese Krisen grundlegend mit der Loslösung vieler Menschen von der Natur beziehungsweise ihrer Mitwelt zusammenhängen. Wir erkennen auch, dass diese Trennung mit den aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen immer weiter fortschreitet, scheinbar als "normal" angesehen wird und herkömmliche Ansätze im Meeresschutz dem nicht entgegenwirken. Hier gilt es, eine neue Richtung einzuschlagen.

M.E.E.R. möchte einen Bewusstseinswandel mitgestalten, der die Verbindung von Mensch und Natur spürbarer macht. Alternative Ansätze spiegeln sich in unseren Aktivitäten bei der Bildungsarbeit, in der Forschung, in Umweltschutz und Politik sowie bei der Gestaltung der Begegnung mit dem Meer und seinen Lebewesen wider. Unsere Arbeit auf La Gomera verdeutlicht, dass diese Begegnungen mit wildlebenden Delfinen und Walen beim sanften Whale Watching dabei unterstützen können, eine solche Verbindung zu erleben.

Wale und Delfine werden mittlerweile von der Wissenschaft als intelligente und empfindsame Wesen mit individuellen Charakteren erkannt. Ihre komplexen Sozialstrukturen basieren primär auf Gemeinschaft und Zusammenhalt. Sie geben ihr Wissen von Generation zu Generation weiter und haben auf diese Weise über Jahrtausende eigene Formen von Tradition und Kultur ausgebildet. Somit sind sie uns Menschen in vielen Bereichen ähnlicher, als den meisten bewusst ist.

Indem wir von ihnen und unseren Begegnungen lernen, können wir uns neue Geschichten auch über uns selbst erzählen. Dafür sind Narrative notwendig, welche Gemeinschaft, Mitgefühl und die Fähigkeit zu Frieden in den Mittelpunkt stellen. Mit einer von diesen Werten getragenen Haltung erkennen wir uns als Teil der Natur und gestalten ein respektvolles Miteinander. Dies bringen wir auch mit einer achtsamen Sprache zum Ausdruck, die Lebewesen und Naturräume wertschätzt, anstatt sie zu Ressourcen zu degradieren.

Diese Ansätze lassen sich auch auf andere Lebewesen übertragen und auf verschiedenste gesellschaftliche Kontexte anwenden. Gemeinsam können wir einen Bewusstseinswandel gestalten, der weit über den Meeresschutz hinausgeht.

Die WIR WALE-Reise steht in engem Zusammenhang mit dieser Vision.



Praktische Informationen

Termin: 16. – 26. März 2026

10 Tage (inklusive An- und Abreisetag) Preis: 1.999.- € (Einzelzimmerzuschlag 390.- €)

Zahl der Teilnehmenden: Maximal 8 Teilnehmende, Mindestteilnehmerzahl 6 (zum 31.12.2025)

Im Preis inbegriffen:

- Durchgängige Reisebegleitung durch Fabian Ritter und Felicitas Seyffert
- 10 Nächte im Doppel-Appartement
- 5 Whale Watching–Ausfahrten (Dauer jeweils ca. 3-4 h)
- Eröffnungstreffen, regelmäßige Gruppentreffen & Reflektionen
- 3 wissenschaftliche Vorträge über Wale und Delfine
- Führung durch die Gezeitenzone durch Biologe Volker Boehlke
- Spende an M.E.E.R.
- CO2-Ausgleich aller Flüge und aller Whale Watching-Ausfahrten
- Abholung am Treffpunkt im Valle Gran Rey bei Ankunft
- Professionelle Fotoauswahl, Bildungsmaterialien, persönliches Reisetagebuch etc.

Nicht im Preis inbegriffen:

- An- und Abreise zum/vom Projekt (Flüge, Fähre und Bus bzw. Taxi)
- Verpflegung (etwa 20-30 €/Tag)
- Reiseversicherung oder Reiserücktrittsversicherung (wir empfehlen beides, siehe unten)
- Persönliche Ausgaben wie Telefonkosten, private Ausflüge, Souvenirs, etc.



Unterkünfte

Die Teilnehmenden werden entweder in einem schönen, privat geführten, lokalen Apartmentkomplex, der Villa Aurora untergebracht. Sie findet sich im Ortsteil Borbalán im unteren Valle Gran Rey und bietet Apartments für jeweils 2-4 Personen mit Bad, Küchenzeile, Wifi und 1 oder 2 Schlafzimmern. Oder im Meerblick Studio Tambara in Vueltas dem Hafenort des Valle Gran Rey.

Weitere Meer- oder Hafenblick-Appartements sowie das Hotel Gran Rey*** sind gegen Aufpreis möglich. (Je nach Verfügbarkeit).

Die Apartments haben eine gute Lage nicht weit vom Hafen. In der direkten Umgebung befinden sich Supermärkte, Shops, Restaurants, Bars, etc.



Verpflegung

Die Kosten für Lebensmittel sind in etwa denen in mitteleuropäischen Ländern vergleichbar. Kleine Supermärkte und Bioläden sind zu Fuß leicht zu erreichen. Es gibt eine ganze Reihe kulinarisch empfehlenswerter Restaurants.

Die einheimische Küche ist fisch-betont, nahrhaft und lecker. Es stellt auch kein Problem dar, sich auf La Gomera vegetarisch oder auch vegan zu ernähren.





Reiseablauf

(Änderungen vorbehalten)

Tag 1: Anreise und Ankommen

Tag 2: Begrüßung & Kennenlernen - Erste Autofahrt aufs Meer 15.00h

Tag 3: Zweite Autofahrt aufs Meer um 09.30h – Reflektion

Tag 4: Dritte Autofahrt aufs Meer 09.30h – Vortrag

Tag 5: Vortrag - Reflektion – Diskussion, nachmittags optional Besuch des Nebelwalds

Tag 6: Vortrag (Schwerpunkt: Intelligenz und Kultur bei Walen & Delfinen)

Tag 7: Vierte Autofahrt aufs Meer 09.30h – Reflektion & Diskussion

Tag 8: Fünfte Autofahrt aufs Meer 09.30h

Tag 9: Resümee, Abschluss und gemeinsames Abendessen

Tag 10: Abreise

La Gomera

Wir möchten betonen, dass La Gomera eine Vielzahl von Möglichkeiten bietet. Wir empfehlen allen Teilnehmenden, mehr Zeit mit auf die Insel zu bringen als nur für die Reise. Es gibt auf dieser Insel, die nicht selten als eine der schönsten unseres Planeten beschrieben wird, traumhafte Landschaften, wunderschöne Strände, bezaubernde Orte und fantastische Wanderwege mit spektakulären Ausblicken. Ihr könnt an organisierten Wanderungen teilnehmen, Fahrräder oder Kajaks mieten, oder Tauchen gehen. Ihr könnt mit dem Bus oder dem Mietwagen die Insel erkunden. Ihr solltet auf jeden Fall einen Ausflug zu den wichtigsten Naturattraktionen einplanen, wie den größten erhaltenen Lorbeerwald der Welt (UNESCO-Weltnaturerbe) oder zum fantastischen Ausblick vom höchsten Berg La Gomeras, dem Garajonay. Es wird auch Zeit geben, die unmittelbare Umgebung um den Veranstaltungsort im Valle Gran Rey zu erkunden oder einfach am Strand zu liegen.

Das Team vor Ort hilft bei der Organisation von gesonderten Exkursionen.

Gerne bucht OCEANO MEERZEIT Reisen Verlängerungsnächte (wenn möglich natürlich im selben Appartement).

Wir gestalten diese Reise so klimaneutral wie möglich. Alle Flüge und Whale Watching-Ausfahrten werden über atmosfair beziehungsweise ATUSOS kompensiert. Der CO2-Ausgleich ist bereits im Preis inbegriffen.

Wir unterstützen Euch bei Eurer Anreise, die jedoch selbst zu organisieren ist. Der Flug auf die Kanaren sollte den Flughafen Teneriffa Süd („Aeropuerto Reina Sophia“, TFS) zum Ziel haben.

Mit der Buchungsbestätigung erhaltet Ihr eine Anreisebeschreibung. Am einfachsten macht Ihr es Euch, wenn Ihr den Transfer vom Flughafen bis Valle Gran Rey bei Autobuses Mesa bucht - z.Zt. 126 € für den Hin/Rückweg inklusive Fahrticket. Dies ist ein gutes Preis/Leistungsverhältnis und braucht Euch nicht um Abfahrtszeiten, Fährverbindungen, Buslinien, etc. kümmern.



Detaillierte Infos zur Buchung des Transfers erhältst Du bei Buchung.

Tipps zur Ausrüstung

Hier findet Ihr einen Überblick über die wichtigsten Dinge, die Ihr mitbringen solltet. Wir empfehlen Baumwollkleidung, weil sie besonders gut durchlüftet und gleichzeitig gegen die Sonne schützt, außerdem braucht Ihr eine gute Windjacke. Generell ist das Wetter (sehr) sonnig und warm, Regen kann jedoch nicht ausgeschlossen werden und vor allem in den Bergen kann es auch ziemlich kühl werden.

- Diese Informationsbroschüre
- Ausweis oder Reisepass
- Tagesrucksack
- Sonnenschutz: Sonnenbrille, Mütze oder Hut, Sonnencreme (hoher Schutzfaktor ab 20, wir empfehlen, der Umwelt zuliebe Naturkosmetik zu verwenden)
- Regenfeste Jacke/Windjacke
- Wasserflasche (am besten plastikfrei)
- Fernglas, sofern vorhanden
- Handtuch (für den Strand)

Zusätzlich bringt am besten noch folgendes mit:

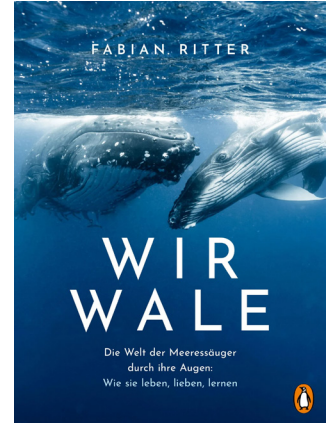
- Lockere Kleidung
- Gemütliche Schuhe oder Sandalen
- Schnorchel, Brille & Flossen, wenn Ihr das eigene Equipment zum Schnorcheln nutzen möchtet (Es gibt auch eine Ausleihe)
- Wanderschuhe und Neoprenschuhe oder ähnliches für die Gezeitenzone
- Taschenlampe
- Notizblock, Schreibzeug
- Medikamente (sofern benötigt)

Bei den Ausfahrten mit dem Boot verwenden wir keine Tauch- oder Schnorchel-Ausrüstung.

Literatur und Links

Literatur

- Ritter, F. (2025.) **Wir Wale**. Penguin Verlag.
- Boehlke, V. (2004): **Wale und Delfine vor den Küsten der Kanarischen Inseln**, 2. Auflage (auch vor Ort erhältlich)
- Cawardine, M. (1996): **Wale und Delphine. Bestimmen und Beobachten**. Verlag Delius Klasing, Bielefeld.
- Ritter, F. (2017) **Wale beobachten. Ein Leitfaden zum sanften Whale Watching. Outdoor**. Conrad Stein Verlag.
- White, Thomas (2007). **In Defense of Dolphins. The New Moral Frontier**. Blackwell Publishing Ltd.
- Ritter, F. (2018): **Die Insel der Delfine. Begegnung auf dem Meer vor La Gomera**. Clarity Verlag Sylt.
- Whitehead, H./Rendell, L. (2014): **The Cultural Life of Whales and & Dolphins**. Verlag: University of Chicago Press.
- Brensing, Karsten. **Persönlichkeitsrechte für Tiere**. Herder Verlag, Freiburg.
- Bekhoff, M. & Pierce, J. **Vom Mitgefühl der Tiere**. Kosmos Verlag.
- Williams, H. (1994): **Kontinent der Wale**. Verlag Zweitausendeins, Frankfurt am Main.
- Dalai-Lama (2005): **Die Welt in einem einzigen Atom. Meine Reise durch Wissenschaft und Buddhismus**. Theseus Verlag.
- Godfrey-Smith, P. (2017): **Other Minds. The Octopus, the Sea, and the Deep Origins of Consciousness**. Macmillan Verlag, USA.



Internet

- www.m-e-e-r.org **Die M.E.E.R.-Website. Ein Muss!**
- www.youtube.com/user/MEEReVerein/videos **Der MEER youtube-Kanal**
- www.oceano-gomera.de **Oceano Gomera – Whale Watching Partner auf La Gomera**
- www.delphinschutz.org **Gesellschaft zur Rettung der Delphine. e.V. (GRD), fördert M.E.E.R. seit langem**
- oceano-whalewatching.com **Veranstalter der Reise. Susanne Braack bietet seit 30 Jahren respektvolle Begegnungen mit freilebenden Delfinen und Walen an**

Informationen

über die Reise

Wichtiger Hinweis

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen vor Ort kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten etc.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reiserücktrittsversicherung bzw. die Reiserücktritt- und Urlaubsgarantie oder ganze Versicherungsschutzpakete. Diese können Sie z.B. über die Würzburger TRAVELSECURE [hier buchen](#).

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten unsere AGB, welche Sie hier einsehen können: [Allgemeine Geschäftsbedingungen](#) OCEANO MEERZEIT Reisen

Einreisebestimmungen

Gültiger Personalausweis (genügt für EU-Bürger) oder Reisepass.

Temperatur/ Klima

Das Klima auf La Gomera ist ganzjährig sehr mild, die Sommer sind nicht zu heiß. Die Temperaturen liegen ganzjährig zwischen 15 – 30°C. Und auch die Wassertemperatur liegt das ganze Jahr zwischen 17-23°C, so dass das Baden im Meer immer möglich ist.

Hinweis

Die Reise ist nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.

über den Veranstalter OCEANO MEERZEIT Reisen

Veranstalter dieses Seminars ist OCEANO Meerzeit Reisen.

OCEANO Meerzeit Reisen versteht sich als Spezialveranstalter von außergewöhnlichen Reisen ans Meer im Sinne eines verantwortungsvollen Tourismus, der im möglichst großen Einklang mit der Natur, den Menschen und des jeweiligen Landes stehen. Respekt zu Wasser und zu Land ist einer unserer Hauptwerte.

Inhaberin Susanne Braack bietet seit 30 Jahren respektvolle Begegnungen mit den Meeressäugern an, hat 2008 Oceano Gomera aufgebaut und war mehrere Jahre im Vorstand des M.E.E.R. e.V.

Susanne Braack

Seit 30 Jahren bestimmen Delfine und Wale mein Leben und seit meiner ersten Begegnung mit den beeindruckenden Meerestieren biete ich Reisen zu Delfinen und Walen an. Die Faszination für diese besonderen Wesen wächst täglich. Je mehr ich über sie erfahre und je öfter ich ihnen begegne, umso mehr Hochachtung bekomme ich vor ihnen.



Anmeldebedingungen

Buchungs- und Zahlungsbedingungen

Eine Anmeldung ist verbindlich und ein Platz gesichert, wenn die ausgefüllte Anmeldung unterschrieben vorliegt und wenn 10% des Gesamtbeitrages auf dem genannten Konto eingegangen sind. Der Restbetrag muss 28 Tage vor Reisebeginn auf dem OCEANO Meerzeit Konto eingegangen sein. Nach Rechnungsstellung werden nachträgliche Änderungen der Leistungen mit 50€ berechnet.

Stornierungsgebühren

Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn gegen Zahlung der Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Falls Sie einen Ersatzteilnehmer stellen, berechnen wir 50.- € Bearbeitungsgebühr.

Bis 60 Tage vor Reisebeginn 10 % des Reisepreises vom 59. bis 14. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises vom 13. bis 07. Tag vor Reisebeginn 60 % des Reisepreises vom 06. Tag bis zum Reisebeginn / bei Nichtantritt 90 % des Reisepreises

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reiserücktrittsversicherung bzw. die Reiserücktritt und Urlaubsgarantie oder ganze Versicherungsschutzpakete. Diese können Sie z.B. über die Würzburger TRAVELSECURE hier buchen.



Teilnahmebedingungen

Dieses Seminar ist für jeden geeignet, der sich in normaler physischer Verfassung befindet. Das Seminar wird auf Deutsch gehalten. Spanisch und auch Englisch können vor Ort hilfreich sein. Ihr müsst mindestens 18 Jahre alt sein. Es gibt kein maximales Alter, aber Ihr solltet Euch auf kleinen Booten wohlfühlen. Vorherige Erfahrung in Biologie/Wissenschaft, Umweltschutz, ganzheitliche Praktiken sind natürlich willkommen, aber keine Bedingung.

Ihr solltet eine positive Grundeinstellung gegenüber der Arbeit in Gruppen mit begeisterten Leuten mitbringen. Wir agieren während dieses Seminars nicht nur „an der Oberfläche“, sondern wollen tiefer gehende Prozesse anstoßen. Um dies zu verwirklichen, braucht man ein gesundes Maß an Offenheit gegenüber dem Geschehen und den Anderen in der Gruppe. Verständnis und Toleranz sind die Grundeinstellungen, die Ihr mitbringen solltet. Wenn Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft die Basis unseres Zusammenseins während des Seminars sind, wird Vieles möglich sein.

Wenn Ihr Allergien, physische Einschränkungen oder eine chronische Krankheit habt, ist es wichtig, dass Ihr uns darüber im Voraus informiert. Wenn Ihr schlecht seht, ein Gehörproblem, Probleme mit dem Gleichgewicht oder der Atmung, Schwierigkeiten beim Gehen oder Schwimmen habt, oder stark übergewichtig seid, könnte das Programm der Reise, insbesondere die Whale Watching-Ausfahrten, für Euch das eine oder andere Problem mit sich bringen beziehungsweise nicht geeignet sein.

Alle Teilnehmenden tragen die volle Verantwortung für sich selbst. Sollte ein Teilnehmer die Reise aus persönlichen oder gesundheitlichen Gründen vorher abbrechen, erfolgt keine Rückerstattung des Reisepreises. Falls Ausfahrten aufgrund des Wetters ausfallen müssen, verändert sich der Programmplan oder es wird vom Team vor Ort ein Alternativprogramm angeboten. Rückzahlungen für ausgefallene Bootstouren werden nicht getätigt. Es können keine Regressansprüche des Kunden für ausgefallene Bootstouren aufgrund des Wetters oder höherer Gewalt geltend gemacht werden. Die Bootsführer entscheiden in dem Fall, ob eine Ausfahrt möglich ist oder nicht. Beanstandungen oder Beschwerden müssen unverzüglich vor Ort dem Veranstalter mitgeteilt werden, um Abhilfe zu schaffen. Für nachträgliche Beanstandungen oder Beschwerden kann kein Ersatz geltend gemacht werden. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtem Wetter, organisatorischen Schwierigkeiten etc.



Verbindliche Anmeldung - La Gomera

WIR WALE 16. - 26.03.2026

OCEANO MEERZEIT Reisen, Susanne Braack,
Telefon +48 8251 8602440, email: info@ocean-whalewatching.com

.....

Name	Vorname	Geburtsdatum
------	---------	--------------

.....

.....

Adresse

.....

.....

Telefon	Fax	e-m@il
---------	-----	--------

.....

16. - 26.03.2026	
Zeitraum	Mitreisende(r):

Wie hast du von dieser Reise erfahren?

- ☐ Hiermit buche ich die oben genannte Reise und bestätige die AGB, die Datenschutzerklärung und das Infoblatt für Reisende von OCEANO MEERZEIT Reisen gelesen und anerkannt zu haben, sowie die gesamte Vorab-Information zur Reise (= diese Broschüre) und das Buchungsformular mit der Deklaration vollständig durchgelesen zu haben.
Hiermit akzeptiere ich/wir, die in dieser Broschüre angegebenen Konditionen.

.....

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------



Wir bedanken uns herzlich für Ihr Interesse an unserer Reise.
Für weiter Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Nehmen Sie dazu Kontakt zu uns auf.

Weitere Informationen über diese Reise finden Sie auch
auf unserer Website www.oceano-whalewatching.com

Ihre Susanne S. Braack

OCEANO MEERZEIT Reisen
Susanne Braack
Neufriemer Str. 22a
37217 Witzhausen

Phone: 08251 8602440

info@oceano-whalewatching.com
www.oceano-whalewatching.com

www.oceano-whalewatching.com